

# Prenocryl 292 Concreteprimer

## Grundierung für Prenopur Pumatop Beschichtungssysteme

### Beschreibung

Prenocryl 292 Concreteprimer ist ein niedrigviskoses, farbloses 2-Komponenten Reaktionsharz auf Basis Methylmethacrylat.

### Haupteigenschaften

- Sehr gute Haftung auf nahezu allen Untergründen.
- Schnelle und sichere Aushärtung
- Gute "Haftbrücke"

### Anwendungsbereiche

Prenocryl 292 Concreteprimer wird ausschliesslich als Grundierung unter den Prenopur Pumatop Beschichtungen eingesetzt. Es darf nur in ungefülltem Zustand verarbeitet werden. Für metallische Untergründe und Fliesen ist ein spezielles Grundierungssystem erhältlich (Prenocryl 293 Universalprimer).

Bitte lesen Sie hierzu auch die jeweiligen Datenblätter. Generell müssen Aushärte- und Haftproben durchgeführt werden.

### Technische Daten

Kenndaten in flüssigem Zustand	
Dichte (DIN 51757), 25°C	0.99 g/ml
Viskosität (DIN 53214), 25°C	100 - 130 mPa * s
Topf-/Verarbeitungszeit bei 20°C	ca. 15 Min.
Aushärtungszeit bei 20°C	ca. 30 Min.
Flammpunkt (ISO 1516)	+11.5°C

Kenndaten in ausgehärtetem Zustand	
Zugfestigkeit (DIN 53455)	10.3 N/mm <sup>2</sup>
Dehnung bei Kraftmaximum	0.62 %
Reissdehnung	0.62 %
E-Modul	1990 N/mm <sup>2</sup>
Dichte (DIN 53479), 20°C	1.16 g/cm <sup>3</sup>

Bitte beachten Sie, dass ein objektiver Vergleich mit anderen Kenndaten nur dann möglich ist, wenn die DIN-Normen und Parameter zu deren Ermittlung identisch waren.

### Verarbeitungsrichtlinien

Die zu grundierende Fläche muss trocken (max. 6 % Restfeuchte), staub-, fett- und ölfrei sowie fest und tragfähig sein. Zementschlempe und lose Bestandteile sind z.B. durch Kugelstrahlen o.ä. restlos zu entfernen. Fette bzw. Öle sowie Feuchtigkeit werden z.B. durch Flammstrahlen beseitigt.

Die mit Härter versetzte Menge wird in Bahnen ausgegossen und mit einer kurzflorigen Farbwalze auf den Untergrund aufgerollt. Zum raschen Verteilen grösserer Mengen kann ein gezahnter Gummischieber benutzt werden (Verbrauch 0.3 - 0.5 kg/m<sup>2</sup>). Der Verbrauch ist abhängig von der Porosität des Untergrundes. Bei stark saugenden Untergründen ist eventuell ein zweiter Arbeitsgang erforderlich. Es muss bis zur Sättigung grundiert werden, um einen geschlossenen Harzfilm zu bekommen.

In die noch nasse Grundierung wird feuergetrockneter Quarzsand der Körnung 0.7 - 1.2 mm oder 0.3 - 0.7 mm offen eingestreut (ca. 0.3 kg/m<sup>2</sup>).

Im übrigen gelten unsere allgemeinen Vorbereitungs- und Verarbeitungsrichtlinien für Prenopur Pumatop Oberflächenschutzsysteme.

### Mischung

Vor Verwendung muss Prenocryl 292 Concreteprimer sorgfältig aufgerührt werden, um eine gleichmässige Paraffinverteilung zu erreichen.

Prenocryl 292 Concreteprimer wird mit dem Härterpulver Prenocryl 281 Catalysator gründlich gemischt.

Die benötigte Menge an Prenocryl 281 Catalysator ist temperaturabhängig:

30°C	2.0 Gewichts-% Härter
20°C	3.0 Gewichts-% Härter
10°C	4.0 Gewichts-% Härter
0°C	6.0 Gewichts-% Härter

< 0°C ist bei 6.0% Gewichts-% Härter unser Beschleunigerzusatz Prenocryl 282 Accelerator erforderlich.

Umrechnung:	1g Härter	= 1.57 cm <sup>3</sup>
	1cm <sup>3</sup> Härter	= 0.64 g

### Lieferformen

- 2 kg Prenocryl 292 Concreteprimer
- 5 kg Prenocryl 292 Concreteprimer
- 180 kg Prenocryl 292 Concreteprimer (Fass) \*

\* = keine Lagerware

### **Lagerfähigkeit**

6 Monate bei kühler und trockener Lagerung in Originalgebinden.

Die maximale Lagertemperatur beträgt +15°C bis +20°C.

### **Sicherheitshinweise**

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung, -handschuhe und -brille zu tragen.

Vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt.

Sorgen Sie für gute Belüftung bei der Verarbeitung.

Ein ausführliches Sicherheitsdatenblatt ist auf Anfrage erhältlich

Diese Informationen sind nach unserem besten Wissen korrekt, beziehen sich jedoch nicht unbedingt auf die speziellen Anforderungen des Kunden. In diesem Fall sind weitere Informationen schriftlich einzuholen. Durch Erscheinen dieser Produkteblätter werden alle vorhergehenden Produkteblätter ungültig.